

## NAMEN

**Tim Kröner**

Das zur **OnVistaGroup** gehörende Internet-Unternehmen **Ligatus** verstärkt die Geschäftsleitung: **Tim Kröner** wird dritter Geschäftsführer neben Lars-Rüdiger Fink und dem OnVista-Group-Vorstand Michael Schwetje. Der 35-jährige Soziologe Kröner hat vor über sechs Jahren als Sales-Mitarbeiter des Finanzportals OnVista begonnen. Anfang 2007 wechselte Kröner als Head of Online Cooperations zum Performance-Marketing-Spezialisten Ligatus.

**Ascan Ruhlig**

Der Online-Vermarkter **Orange-media** hat **Ascan Ruhlig** als neuen Leiter Business Development & Produktmanagement unter Vertrag genommen. In seiner Position verantwortet er das Portfolio des Dienstleisters und soll Trends für neue Vermarktungsformen erschließen. Zuletzt war der 43-jährige beim Hamburger Städteportal Hamburg.de beschäftigt.

**Lange/Schwartzkopff/Plog**

Der Geschäftsbereich Elektronische Medien von **Axel Springer** wird im Rahmen der Digitalisierungsoffensive kräftig umstrukturiert. **John Lange**, 41, wird kaufmännischer Geschäftsführer des Bereiches. Lange war bisher Leiter Finanzen/Controlling des Geschäftsbereichs Elektronische Medien. **Dirk Schwartzkopff**, 33, wird kaufmännischer Leiter für die Internet-Beteiligungen. Schwartzkopff war zuvor in der kaufmännischen Leitung von Lufthansa Systems Network tätig. Außerdem wechselt zum März **Felix Plog**, 32, als Leiter Portfolio Management in den Geschäftsbereich. Plog war als Senior Consultant bei Roland Berger tätig.

**ProSiebenSat.1****Wardenga wird neuer Spielführer**

**Marc Wardenga** übernimmt die Leitung des Geschäftsbereichs Games beim **ProSiebenSat.1**-Dienstleister **SevenOne Intermedia**. In seiner Funktion als Head of Games verantwortet er die Entwicklung und Vermarktung von Spielen für sämtliche Plattformen wie Online, PC und Konsolen. Zum Geschäftsbereich gehören zudem das InGame Advertising und die Verbreitung von Vollpreisspielen.



*Marc Wardenga: Der Games-Leiter kommt aus dem eigenen Haus.*

Der 44-jährige Wardenga berichtet direkt an **Tobias Oswald**, Geschäftsführer von SevenOne Intermedia. Im vergangenen Jahr lag der Umsatz des Games-Segments nach Unternehmensangaben bereits im oberen einstelligen Millionen Euro Bereich. Für die nächsten Jahre rechnet die ProSiebenSat.1-Tochter weiterhin mit sehr hohen Zuwachsraten.

Wardenga folgt auf **Georg Broxtermann**, der das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlässt – Ziel unbekannt. Broxtermann hatte die Spiele-Unit aufgebaut und war an der Konzeption der Games-Portale Sat.1Spiele und SevenGames beteiligt. Wardenga kam im Juli 2007 als Senior Executive Manager zu ProSiebenSat.1. Davor arbeitete er bei **Midway Games**, wo er als Director Marketing tätig war. ks

**Auswechslung**

**Georg Broxtermann**, Leiter des Geschäftsbereichs Games bei **SevenOne Intermedia**, geht vom Platz. **Marc Wardenga** übernimmt dessen Position.

**Queo Media****Trailer für Web-Auftritt von Lyxor**

Die Dresdner Crossmedia-Agentur **Queo Media** hat für die Anlagegesellschaft **Lyxor Asset Management**, eine Tochter der französischen Großbank **Société Générale**, einen Image-Trailer realisiert. Für die Darstellung der komplexen Finanzprodukte nutzt **Thomas Meyer zu Drewes**, Lyxor-Country Head für Deutschland

und Österreich, im Trailer einen sogenannten Multi-Touch-Desktop. Dabei erklärt der Chef die Funktionsweise und Zusammenhänge seiner Investmentprodukte. Der Etat für den Trailer ist fünfstellig. Darüber hinaus hat die Agentur eine Print- und Online-Kampagne mit einem unteren sechststelligen Budget umgesetzt. naf

**Image-Trailer**

Die Agentur **Queo Media** hat für die Investment-Gesellschaft **Lyxor** einen Trailer für dessen Web-Auftritt umgesetzt.

**Shopping.com****Ecato kooperiert mit Ebay-Tochter**

**Shopping.com** und das Marktplatz-Netzwerk **Ecato** arbeiten künftig zusammen. Die Ebay-Tochter wird Produkt- und Händlerdaten für Ecato in Deutschland bereitstellen. Damit werden Produkte von über tausend Händlern zusätzlich auf dem Marktplatz-Netzwerk von Ecato gelistet.

Das Start-up vermittelt Kaufinteressenten an Online-Händler. Website-Betreiber können einen White-Label-Marktplatz auf ihren Seiten einrichten. Klickt ein Besucher darauf, erhält Ecato eine Provision. Im Fall der Shopping.com-Händler teilen sich die Partner die Gebühren. ks

**Expansionspläne**

Bei Erfolg wird die Kooperation von **Ecato** und **Shopping.com** auf weitere Länder ausgeweitet.